

HALLENBAU


Mitwachsende Bauten: *Modulare Hallenkonzepte können jederzeit an den aktuellen Bedarf angepasst werden.*

Foto: Graeff

Auf warmen Sohlen

●●● Signifikante Energiesparpotenziale verspricht ein neuentwickeltes Fundament mit integrierter Fußbodenheizung, das der Mannheimer Hallenbauer Graeff erstmals auf der diesjährigen LogiMAT vorstellt. Bei herkömmlichen Hallenheizungen geht oft ein großer Teil der Energie unter dem Dach verloren. Das im Boden eingelassene Heizsystem ermöglicht eine Erwärmung vornehmlich im Arbeitsbereich sowie eine entsprechende Dosierung der Energiezufuhr. Von einem spezialisierten Partnerunternehmen der Mannheimer wurde außerdem ein vielfältig planbares Regalsystem für Collis entwickelt, das Graeff ebenfalls auf der Messe zeigt. Graeff hat derartige Gesamtlösungen in unterschiedlichen Branchen realisiert und baut auch Tore, Verladebrücken, Vorsatzschleusen und andere logistikspezifische Gebäudeteile fachgerecht und funktionsicher in modulare Hallen ein.

Lunchpaket für Besucher

●●● Aktion von de Man auf der LogiMAT

ROBOTER. Eine Produktpräsentation mit Mehrwert hat sich der Borgholzhäuser Automations-Spezialist de Man für seinen Messeauftritt einfallen lassen. Die präsentierte Roboterzelle packt den Besuchern ein Lunchpaket. Der Roboter demonstriert auf Knopfdruck das Auffalten eines Kartons und füllt diesen mit allen Zutaten für einen kleinen Snack zwischendurch.

Bei dem präsentierten Roboter handelt es sich um die erste Zelle einer Sortiermaschine, die beim Industriepreis 2008 eine Auszeichnung in der Kategorie Industrieautomation erhielt. Entwickelt wurde die Sortiermaschine, um die anspruchsvollen Abläufe bei der

Verpackung und Sortierung von Endprodukten flexibel gegenüber den Anforderungen des Handels zu automatisieren. Die entwickelte Sortiermaschine besteht aus drei Zellen und ist modular aufgebaut. Die erste Zelle ist allein für das Aufrichten der Displaykartons zuständig und beherrscht eine Vielzahl von Faltechniken. Dazu werden bei Bedarf Stapelkanten angebracht und Stege eingebaut. Die zweite Zelle stellt die verschiedenen Produkte zu dem Sortiment zusammen, das in den Karton gefüllt werden soll. Hier wird eine Leistung von über 4500 Schalen pro Stunde erreicht. Die Zusammensetzung des Sortiments ist frei wählbar. In

Funktionales Dreierlei

REGALSYSTEME. Regalspezialist Scholz stellt auf der LogiMAT sein neues Regalsystem Teira für den Einsatz im Kfz-Gewerbe vor. Es ermöglicht die kombinierte Lagerung von Langteilen wie Scheiben, Stoßfänger und Schwarzblech mit Rädern, Reifen und Felgen. So reduziert sich die Grundfläche her-



Mehr Raum zum Arbeiten: *Die kombinierte Lagerung von Teilen und Rädern schafft Platz in der Werkstatt.*

Foto: Scholz